

RS OGH 2006/3/21 6R57/06h

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.03.2006

Norm

ABGB §1293

ABGB §922

KSchG §31b

KSchG §31e

Rechtssatz

Bei einer mit (beachtlichen) Mängeln behafteten Pauschalreise kommen als Haftungsgrundlagen allgemeines Schadenersatzrecht (§§ 1293 ff ABGB), allgemeines Gewährleistungsrecht (§§ 922 ff ABGB) sowie die Sondergewährleistungsvorschrift des § 31 e KSchG (idF des ZivRÄG 2004) mit dem (verschuldensabhängigen) immateriellen Schadenersatzanspruch auf entgangene Urlaubsfreude nach Abs. 3 in Betracht.

Entscheidungstexte

- 6 R 57/06h

Entscheidungstext LG RIED 21.03.2006 6 R 57/06h

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00469:2006:RRD0000022

Dokumentnummer

JJR_20060321_LG00469_00600R00057_06H0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at